- Projektmanagement II - Sommersemester 2023

Lehrveranstaltungsleiter/ -in:

Philipp Johanning-Meiners & Markus Jungermann

Lehrveranstaltungsform:

Präsenzveranstaltung

Teil Herr Johanning-Meiners:

Freitag, 05.05. von 16-20 Uhr: Nora-Platiel 9, Raum 0403

Samstag, 06.05. von 08-18 Uhr: Nora-Platiel 9, Raum 0403

Teil Herr Jungermann:

Freitag, 13.05. von 16-20 Uhr: Universitätsplatz 9, ASL 1, Raum 0105

Samstag, 14.05. von 8-18 Uhr: Universitätsplatz 9, ASL 1, Raum 0105

Teilnahmevoraussetzung:

Anmeldung über ecampus

Modulzuordnung:

R 15 – Verträge gestalten, verhandeln und managen

Lerninhalte:

- Einführung in das klassische Projektmanagement i.S. einer systematischen Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens und Budgets.
- Elemente und Methoden des klassischen Projektmanagements aus Sicht eines Unternehmens
- Systematische Anwendung und Umsetzung der Projektphasen: Analyse, Planung, Durchführung, Evaluation und Abschluss
- Synthese der inhaltlichen Ebene mit der Organisations- und Ablaufebene
- Wesentliche Unterschiede zwischen dem klassischen und einem agilen Projektmanagement und deren Anwendungsfelder, inklusive Tools und Methodiken
- Projektunterstützende Maßnahmen: Projektmanagementwerkzeuge, Kreativitäts- und Arbeitstechniken, Konfigurationsmanagement
- Evaluation und Dokumentation von Projekten

Qualifikationsziele:

Qualifikationsziele sind, subjektiv neuartige Probleme durch eigenständige Analyse der Problemstrukturen in ein breites Grundlagenwissen von Problemklassen einzuordnen, die allgemeinen Problemschemata an die jeweils aktuelle Problemstellung anzupassen sowie geeignete Lösungstechniken problembezogen und selbstständig anzuwenden. Darüber haben die Studierenden die Fähigkeit, zwischen alternativen Problemklassen und Lösungstechniken eine ökonomisch begründete Auswahlentscheidung zu treffen.

- Verständnis der Grundlagen des Projektmanagements und Kenntnisse über die verschiedenen Phasen eines Projekts.
- Die Studierenden erlangen die Kompetenz ein Projekt zu planen, zu organisieren und durchzuführen und dabei Faktoren wie Zeit, Kosten, Qualität und Risiken zu berücksichtigen.
- Erhalten Kenntnisse über verschiedene Methoden und Techniken des Projektmanagements sowie deren Vor- und Nachteile.
- Die Studierenden erlangen die Kompetenz ein Projektteam zu führen und zu motivieren und effektiv zu kommunizieren.
- Die Studierenden sind in der Lage die Unterschiede zwischen klassischem und agilem Projektmanagement zu erkennen und entsprechende Methoden anzuwenden.
- Kenntnisse über Projektmanagement-Tools und deren Anwendung.
- Die Studierenden erlangen die Kompetenz zur Bewertung von Projektergebnissen und Erstellung von Projektberichten.
- Verständnis der Bedeutung von Projektmanagement in verschiedenen Branchen und Kontexten.
- Fähigkeit zur kritischen Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Projektmanagement-Fähigkeiten.

Die Studierenden sind in der Lage, durch selbstständiges Erschließen der einschlägigen Fachliteratur (einschließlich Internet) die eigenen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Problemerkennung sowie -lösung fortzuentwickeln. Schließlich haben sie die Fähigkeit zu interdisziplinärer Projektarbeit.

Prüfungsleistung:

Klausur

Notenschema:

| 0-39: 5 | 40-44:4 | 45-49:3,7 | 50-54:3,3 | 55-59:3 | 60-64:2,7 | 65-69:2,3 | 70-74:2 | 75-79:1,7 | 80-84:1,3 | 85-94:1 | 95-100:0,7 | (| Punkte von 100 möglichen: Note |)

Pflichtlektüre und Literaturempfehlungen:

Termine:

s. ecampus

Alle Kursunterlagen und Infos s. moodle:

<https://moodle.uni-kassel.de/course/view.php?id=7862>